

Deutliche Schlappe für SC Schaffhausen

WASSERBALL. Die sechste Meisterschaftsrunde führte den SC Schaffhausen am Sonntag nach Genf – und endete mit einer deutlichen 5:13-Niederlage. Vor sechs Wochen hatten sie dort noch ein 12:12-Unentschieden errungen. Mittlerweile verloren sie nun zum vierten Mal in Folge, wobei sie den Match bis zum Seitenwechsel ausgeglichen gestalten konnten. Zur Hälfte der Partie lagen sie 2:4 zurück. Weil mit Basel ein direkter Konkurrent gewann, rutschte Schaffhausen somit auf Rang sechs ab. Derweil zieht Lugano an der Tabellenspitze einsam seine Kreise. Auf den SCS wartet jetzt im NLA-Tableau eine spielfreie Phase. Erst am 10. April springen die Wasserballer wieder für einen Liga-Ernstkampf ins Wasser. Dann empfangen sie vor eigenem Anhang auf der KSS das Schlusslicht Winterthur. *(poe)*